

Lehre bei der Wildbach- und Lawinenverbauung



Eine Lehre bei der Wildbach- und Lawinverbauung (WLV) bietet eine spannende und vielseitige Ausbildung rund um Natur und Technik.

Lehrlinge werden in verschiedenen Lehrberufen im Bereich der technischen Planung, der Verwaltung sowie im Maßnahmenbetrieb ausgebildet. Sie sind von Anfang an Teil des Teams und wirken in den Büros und auf den Baustellen der WLV aktiv an der Herstellung von Schutzleistungen mit. Die Ausbildung umfasst sowohl uraltes Wissen über den Umgang mit Naturgefahren in den Bergen als auch moderne Technologien hinsichtlich Risikomanagement.

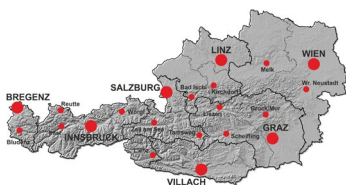
- Willst du lernen, wie ein Dorf gegen Hochwasser und Muren geschützt wird?
- Willst du erfahren, wie im Klimawandel ein starker Schutzwald gepflanzt wird?
- Willst du am Computer eine 3-dimensionale Lawine im digitalen Raum abgehen lassen?
- Willst du mit Menschen über Gefahren und Risiken kommunizieren?
- Willst du die höchstgelegene Lehrstelle Österreichs kennenlernen?

Die WLV bildet laufend rund 30 Lehrlinge in 13 verschiedenen Lehrberufen aus. Mehr als die Hälfte dieser jungen Expertinnen und Experten verbleiben nach ihrem Lehrabschluss im Betrieb. Auch nach der Lehre werden Weiterbildung und Karriere aktiv unterstützt. Viele Lehrlinge schaffen neben ihrer praktischen Ausbildung auch den Maturaabschluss. Andere wiederum haben in ihrem Beruf auch eine echte Berufung gefunden und bleiben der WLV aus echter Faszination für ihre Arbeit treu.

Die WLW in Österreich

Die WLW ist eine bundesunmittelbare Dienststelle der Republik Österreich, welche für den dauernden und nachhaltigen Schutz vor Naturgefahren (Wildbäche, Lawinen, Steinschläge, Felsstürze) zuständig ist.

Sie gliedert sich österreichweit in die Abteilung III/4 des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML), 7 Sektionen (Wien, Linz, Salzburg, Graz, Villach, Innsbruck und Bregenz), 21 Gebietsbauleitungen und 3 Fachzentren. Diese Einheiten liegen dezentral verteilt, um so direkt vor Ort agieren zu können.



Als Bautechnische/r Assistent/in ermittelst du Mengen, Lasten, Massen von Bauteilen, interpretierst Pläne und erstellst Berechnungen, Kalkulationen uvm.





Als Tiefbauer/in arbeitest du bei der Vermessung des Geländes, bei der Vorbereitung des Untergrundes und bei der Baustelleneinrichtung mit. Du hebst Baugruben und Leitungskünetten aus.

Vom Lehrling zum Polier

Die WLVB betreibt einen Spezialbaubetrieb mit rund 700 Bauarbeitern in den alpinen Regionen Österreichs. Eine Tätigkeit in der WLVB ist einerseits sehr fordernd – mit Höhenbaustellen bis auf 3.000 Meter, in steilen Gräben oder Rutschhängen u.ä. – andererseits aber mit digitalen Arbeitsmitteln und -methoden unterstützt.

Wildbach- und Lawinenverbauer/in ist ein Beruf für Menschen, die gerne in der Natur und auch in entlegeneren Regionen arbeiten - und die einen Job mit Mehrwert anstreben, der hohe Anerkennung aus der Bevölkerung erfährt.

Wir bilden Lehrlinge in folgenden Lehrberufen aus:

- Bautechnische/r Zeichner/in
- Bürokauffrau/mann
- Verwaltungsassistent/in
- Finanz- und Rechnungswesenassistent
- Bautechnische Assistenz
- Geoinformationstechniker/in
- Informationstechniker/in
- Buchhalter/in
- Vermessungstechniker/in
- Tiefbauer/in
- Baumaschinentechniker/in
- KFZ-Techniker/in (Personenkraftwagentechnik)
- Schalungsbauer/in



Als Tiefbauer/in führst du sämtliche Betonierarbeiten aus (z.B. die Herstellung von Schalungen, Beton- und Stahlbetonteilen).

Mach deine Lehre bei uns ...
... in den WLV-Dienststellen!



Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:
Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft
Stubenring 1, 1010 Wien
Fotonachweis: die.wildbach
Alle Rechte vorbehalten
Wien, 2023

die-wildbach.at